

Die Stärkung der Demokratie – Jugendliche treten für ein soziales Miteinander ein

Zielgruppe: Alle Interessierten, insbesondere Jugendliche mit Migrationsbiografie

Termin: Montag, 25. Juli 2022 – Sonntag, 31. Juli 2022

Seminarnummer: 22/04/303 (KJP_4231)

Veranstaltungsort: Naturfreundehaus Teutoburg, Detmolder Straße 738, 33699 Bielefeld

Seminarleiter*in: Nadine Klocke, Sozialpädagogin

Referent*in: N.N.

Teilnahmegebühr: 110,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

In diesem Seminar sollen die Jugendlichen Kompetenzen erlernen und ausbauen, die ihnen Möglichkeiten zu eigenem Handeln vor Ort aufzeigen. Dabei wird es darum gehen die Inhalte so zu gestalten, dass sie an den Interessen der Jugendlichen und ihrer Lebenswelt anknüpfen. Politisches Grundwissen, persönliche und soziale Kompetenzen, Projektmanagement und die Befähigung zur interkulturellen Kommunikation werden Schwerpunkte in dem Seminar sein.

Das methodische Vorgehen wird sich an den Notwendigkeiten eines außerschulischen Lernens Jugendlicher orientieren müssen, um so die Eigenmotivation der Jugendlichen für das weitere Engagement zu fördern. Im Seminar werden daher die einzelnen Inhalte durch handlungs- und erlebnisorientierte Methoden erarbeitet.

Ziele:

- Auseinandersetzung mit der Definition und Bedeutung von Demokratie sowie mit Unterschiedlichkeit im demokratischen Miteinander
- Entwicklung von Möglichkeiten der Partizipation in dieser Gesellschaft
- Ausprobieren und Einüben von Kommunikationstechniken und Verhaltensweisen, um die

eigene Meinung behaupten, für sich selber und andere Menschen einstehen zu können.

- Erarbeitung von Zielen für die interkulturellen Jugendarbeit

Förderung:

Eine Zuschussung aus öffentlichen Mitteln über den Kinder- und Jugendplan des Bundes (BMFSFJ) wurde über die AKSB beantragt.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Programmablauf:

Montag, 25. Juli 2022

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 15.30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung
15.30 - 16.00 Uhr	Kaffee
16.00 - 18.00 Uhr	Nadine Klocke Erläuterung des Programmablaufs und der Thematik, Kennenlernen der Teilnehmenden <i>Einführungsreferat, Kennenlernen im Plenum</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Nadine Klocke Erarbeitung und Festlegung von Zielen und Regeln für die Zusammenarbeit <i>Kleingruppen und Austausch im Plenum</i>

Dienstag, 26. Juli 2022

8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr	Nadine Klocke / N.N. Leben in einer Demokratie – was heißt das für mich? <i>Kleingruppen und Austausch im Plenum</i>
10.30 - 12.00 Uhr	Nadine Klocke / N.N. Fortsetzung: Leben in einer Demokratie – was heißt das für mich? <i>Kleingruppen und Austausch im Plenum</i>
12.00 Uhr	Mittagessen

- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Wie gleich – wie unterschiedlich sind wir? Was geht – wo ist die Grenze?
Input, Rollenspiel
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Wie gleich – wie unterschiedlich sind wir? Was geht – wo ist die Grenze?
Rollenspiel, Auswertung und Diskussion
- 18.00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 27. Juli 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Meinen Platz in dieser Gesellschaft finden – Berufswahl, Ehrenamt – Zukunft gestalten
Input, Kleingruppenarbeit
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Meinen Platz in dieser Gesellschaft finden – Berufswahl, Ehrenamt – Zukunft gestalten
Auswertung und Diskussion der Kleingruppenarbeit im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Werte im gesellschaftlichen und sozialpolitischen Kontext
Impulsreferat und Unterrichtsgespräch

16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Werte im gesellschaftlichen und sozialpolitischen Kontext
Unterrichtsgespräch

18.00 Uhr Abendessen

19.30 - 21.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Sich selbstbewusst darstellen, zu seiner Meinung stehen!
Kleingruppenarbeit, Plenum, Diskussion

Donnerstag, 28. Juli 2022

8.00 Uhr Frühstück

8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Sich selbstbewusst darstellen, zu seiner Meinung stehen!
Kleingruppenarbeit, Plenum, Diskussion

10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Konfliktfrei lernen, arbeiten und miteinander umgehen – Ziele der interkulturellen Jugendarbeit
Kleingruppenarbeit

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Kaffee

14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Konfliktfrei lernen, arbeiten und miteinander umgehen – Ziele der interkulturellen Jugendarbeit
Präsentation und Diskussion der Kleingruppenarbeit im Plenum

- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Verantwortung übernehmen im sozialen Umfeld – was kann ich tun, wo gibt es Unterstützung?
Internetrecherche, Kleingruppenarbeit und Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Freitag, 29. Juli 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Verantwortung übernehmen im sozialen Umfeld – was kann ich tun, wo gibt es Unterstützung?
Internetrecherche, Kleingruppenarbeit und Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Peer-Groups: Umgang mit ihnen, Integrationsmöglichkeiten – Beziehungen mit ihnen erfolgreich gestalten
Kleingruppenarbeit, Recherche
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Peer-Groups: Umgang mit ihnen, Integrationsmöglichkeiten – Beziehungen mit ihnen erfolgreich gestalten
Präsentation der Ergebnisse und Austausch im Plenum
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Mobbing in sozialen Netzwerken und Cybercourage
Kleingruppenarbeit

18.00 Uhr Abendessen

Samstag, 30. Juli 2022

8.00 Uhr Frühstück

8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Mobbing in sozialen Netzwerken und Cybercourage
Kleingruppenarbeit

10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Mobbing in sozialen Netzwerken und Cybercourage
Ergebnispräsentation, Diskussion

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Kaffee

14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Fortsetzung: Mobbing in sozialen Netzwerken und Cybercourage
Ergebnispräsentation, Diskussion

16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke / N.N.
Demokratie aktiv gestalten – ein Resümee
Kleingruppenarbeit und Plenum

18.00 Uhr Abendessen

Sonntag, 31. Juli 2022

8.00 Uhr Frühstück

8.45	-	10.15	Uhr	Nadine Klocke
				Fortsetzung: Demokratie aktiv gestalten – ein Resümee <i>Kleingruppenarbeit und Plenum</i>
10.30	-	12.00	Uhr	Nadine Klocke
				Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen <i>Reflexionsrunde</i>
		12.00	Uhr	Mittagessen
		13.00	Uhr	Abreise

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

Veranstalter*in:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de

Dachverband:



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)

Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert. Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Barrierefreiheit:

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.